



ACHTEHN

Kirche in Eiderstedt

März bis Mai 2024

Tönning / Kating / Kotzenbüll



Menschen | Termine | Glauben | Gott



Ich freue mich auf ein
persönliches Gespräch.

Anja Wienecke

Markt 10, 25836 Garding - 04862 / 1040640
- info@wienecke-immobilien.de,
www.wienecke-immobilien.de -



Boye Hamkens

Am Markt 5 • 25832 Tönning • Tel. 04861/356
info@boye-hamkens.de • www.boye-hamkens.de

Haushaltswaren • Schreibwaren
Geschenkartikel • Souvenirs • Spielzeug
Buchbestellservice • Reinigungsannahme

MIT LIEBE AUS EIDERSTEDT

GAWELLEK

Nordfriesisches
Bestattungsinstitut

Husum

Schleswiger Ch. 24b
☎ 04841/9102

Garding

Norderring 56
☎ 04862/10101

St. Peter-Ording

Bövergeest 30
☎ 04863/476241

Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung
www.Bestattungshaus-Gawellek.de, Inh. Jan Gawellek



Neubau • Umbau • Maurer-,
Zimmerer- und Dacharbeiten


DORNBUSCH-BAU

25836 Garding • Tönninger Str. 48
Tel. 0 48 62 / 7 67 • Fax 83 06

www.dornbusch-bau.de

An- und Umpflanzungen
Beetpflege
Bürgersteig- u. Rinnsteinreinigung
Grundstücks - Komplettbetreuung
Heckenschnitt und Baumpflege
Neuanlagen
Rasenmähen
Umgestaltung
Wege und Terrassen
Winterdienst
Zäune

Gartenpflege
JUNGNICKEL
Junior

Osterdeich 4
25836 Poppenbüll

04862 - 10 44 24
0160 - 85 60 780

www.gartenpflege-jungnickel-junior.de

**Liebe Leserin,
lieber Leser!**



Reisen mit leichtem Gepäck

Es ist wieder Zeit, der Frühling naht und ich habe mein Fahrrad gereinigt und kontrolliert. Alles ist gecheckt. Luft ist in den Reifen, der Sattel hat die richtige Höhe, die Schrauben sind noch einmal nachgezogen, Kette und andere Teile, die es nötig haben, sind geölt. Alles fast perfekt für die erste Tour bei schönem Wetter.

Bleibt nur die Frage, was nehme ich mit? Ich habe nur einen Rucksack, in den nicht allzu viel hineinpasst. Also frühzeitig alles wichtige bedenken und noch etwas Platz lassen, falls ich die Jacke oder den Pullover noch zusätzlich verstauen möchte.

Außerdem muss ich auch bedenken, wie schwer mein Rucksack ist. Denn alles, was ich in diesen Rucksack packe, soll auch bewegt werden. Wie weit wird meine Energie langen, werde ich mein Ziel erreichen oder unterwegs schlapp machen?

So vieles gilt es zu bedenken, wenn man sich auf den Weg macht. Mit dem Leben ist es so ähnlich und doch können wir uns gar nicht so viele Gedanken machen. Wir werden ins Leben geworfen, wachsen auf, erleben Ansprüche an uns und das Leben um uns herum geschieht. Wie gerne würde ich manchmal einfach Ballast abwerfen, mich von dem trennen, was nicht so leicht oder gar nicht zu tragen ist. Wer hätte gedacht, dass wir uns einmal wieder vor rechten Spießgesellen fürchten müssen und uns Sorgen um unsere freiheitlich demokratische Grundordnung machen müssen.



Bei Jesaja lesen wir: „**Die aber dem Herrn vertrauen, bekommen neue Kraft, sie bekommen Flügel wie Adler**“ (Jesaja 40, 31)

Der Prophet Jesaja war auch Kind seiner Zeit und hat versucht, vielen Menschen Mut zuzusprechen, die selbst kaum mehr Hoffnung hatten. Das Königreich Juda war zerschlagen, der Tempel verbrannt, Jerusalem zerstört! Ein Großteil der Bevölkerung wurde nach Babylonien deportiert. Die Situation ist mehr als schlimm.

Wenn ich dem Herrn vertraue, blicke ich weiter, blicke ich auch zurück und blicke darauf, was ich mit diesem Gott schon durchlebt und durchgestanden habe. Ich erkenne aber auch, dass nur im Blick auf Gott auch eine gute Vorbereitung auf meine Tour des Lebens gelingt. Glauben beginnt nicht erst in der Anfechtung.

Wenn wir diesem Gott vertrauen, bedenken wir vorher, was wichtig ist im Leben, fragen danach, was für Ratschläge aus Gottes Wort uns den Lebensrucksack richtig packen lassen, nämlich das, was wirklich wichtig ist. Wir bekommen klare Worte, wie wir auch auf die Lasten und Gefahren unserer Zeit reagieren sollen.

Mein Fahrrad ist bereit, der Rucksack ist nun weise gepackt. Nur eines habe ich noch vergessen, wohl das wichtigste - meine Wasserflasche. Die muss dabei sein, denn es kommen Phasen, da muss ich auftanken, Kraft schöpfen und auch mal ausruhen.

An den Grenzen meiner Kraft bin ich eingeladen, zu diesem Gott zu kommen, der uns stets begleitet, auch in den dunkelsten Tälern und über die höchsten Berge. Bei ihm können wir auftanken. So sagt Jesus: „Kommt alle her zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt, ich will euch erquicken, - euch Ruhe geben.“

Seien Sie herzlich eingeladen, diesen Gott zu suchen und aufzutanken in unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen.

Ihr Jörg Reglinski, Pastor Kirchengemeinde Eiderstedt-Mitte

ForuM-Studie: Kirchenkreis Nordfriesland baut seit Jahren seine Präventionsarbeit aus

Sexualisierte Gewalt in unserer Kirche geht uns alle an. Das haben die Ergebnisse der Studie des Forschungsverbund „ForuM – Forschung zur Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland“, die am 25. Januar präsentiert worden sind, noch einmal unterstrichen.

„Das Leid, das Betroffenen in unserer Kirche, in unseren Räumen angetan worden ist, macht mich sprachlos und unendlich traurig. Gemeinsam müssen wir dafür Sorge tragen, dass alle unsere Räume zu Schutzräumen werden und es auch bleiben“, erklärt Pröpstin Annegret Wegner-Braun, verantwortlich für die Verfahren zu sexualisierter Gewalt im Kirchenkreis Nordfriesland.

Schon 2018 hat deshalb die Nordkirche alle kirchlichen Trägerschaften durch das Präventionsgesetz verpflichtet, Risikoanalysen für ihre Einrichtungen durchzuführen und verbindliche Schutzkonzepte zu erstellen. Der Kirchenkreis Nordfriesland begleitet und unterstützt seine Träger dabei aktiv. „Sexualisierter Gewalt treten wir in unseren Einrichtungen und Trägerschaften energisch entgegen. Es existieren bei uns klare Verantwortlichkeiten und für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine explizite Meldepflicht“, so Pröpstin Annegret Wegner-Braun weiter. Im Kirchenkreis gibt es dazu auch einen Handlungsplan, in dem präzise abgebildet ist, was bei Anhaltspunkten oder einer Kenntnis über sexualisierte Gewalt zu tun ist. „Zunächst ist unsere Meldebeauftragte, Pastorin Katrin Hansen zu informieren, die wiederum den Fall der Verfahrensleitung unseres Kirchenkreises meldet. Innerhalb von 48 Stunden muss dann gemeinsam mit der Leitung der jeweiligen Einrichtung

beziehungsweise Gemeinden eine Ersteinschätzung getroffen werden“, berichtet Oliver Nitsch, Präventionsbeauftragter des Kirchenkreises. Von dieser Ersteinschätzung hängen die weiteren Schritte ab.

Der Kirchenkreis hat zudem Leitlinien für die Risikoanalyse und das Schutzkonzept für seine Einrichtungen und Gemeinden erarbeitet. Wichtige Bausteine sind unter anderem eine präzise Risikoanalyse, die Festschreibung und Kommunikation der Präventionsverantwortung, Sensibilisierung und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden und die Festlegung zu Führungszeugnissen aller Mitarbeitenden. Oliver Nitsch: „Diese Schritte dürfen nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir alle aufmerksamer werden müssen. Sexualisierte Gewalt ist eine Kulturfrage in unserer Gesellschaft und damit auch in unserer Kirche. Wir brauchen einen Kulturwandel, um ihr entschlossen entgegen zu treten“.

Weitere Informationen und den Handlungsplan finden Sie unter www.kirche-nf.de, die Ergebnisse der ForuM-Studie unter www.forum-studie.de.

Menschen, die sexuelle Übergriffe oder Grenzverletzungen erlebt oder davon erfahren haben, können sich wenden an:

Die Meldebeauftragte des Kirchenkreises Nordfriesland,
Pastorin Katrin Hansen,
Tel: 0151/74233940
meldebeauftragte@kirche-nf.de.

UNA Unabhängige Ansprechstelle:
montags von 9–11 Uhr und
mittwochs von 15–17 Uhr
unter 0800 – 0220099 (kostenfrei)
oder una@wendepunkt-ev.de

Die Reformation auf der Halbinsel Eiderstedt

Innerhalb von vierzehn Tagen hatte sich die Nachricht von Martin Luthers 95 Thesen, die er durch den Anschlag an der Tür der Schlosskirche zu Wittenberg veröffentlicht hatte, in ganz Deutschland ausgebreitet, wie Luther selbst einmal festgestellt hatte.

Der Humanist Albert Krantz glaubte allerdings nicht an den Erfolg, er soll noch kurz vor seinem Tod im selben Jahr gesagt haben: „Du sagst die Wahrheit, guter Bruder, aber Du wirst nichts ausrichten; geh in Deine Zelle und sprich: ‚Herr, erbarme Dich meiner.‘“ Er sollte sich irren...

Bereits 1522 gelangte die Reformation auch nach Schleswig-Holstein.

Der Husumer Vikar Herrmann Tast begann im selben Jahr, evangelische Predigten zu halten und bekam großen Zulauf. Die Ortsgeistlichkeit sah dieses mit wachsendem Unbehagen und verweigerte Tast den Zutritt zur Kirche; so wick die Gemeinde zunächst in das Haus eines wohlhabenden Bürgers und aus Platzgründen später auf den Kirchhof aus. 1527 war Husum dann evangelisch.¹

Herrmann Tast predigte auch außerhalb seiner Heimatstadt, beispielsweise 1524² in Garding, wo er nach der Predigt ein Lied Martin Luthers vorgetragen haben soll.³ Im selben Jahr gelangte Schleswig-Holstein zu traurigem Ruhm: Der erste Märtyrer der Reformation.

Der Meldorfer Prediger Nikolaus Boie holte den ehemaligen Augustinerprior Heinrich Möller von Zütphen nach Dithmarschen. Er war aus Holland geflohen und in Bremen als Prediger angestellt gewesen. Er war Magister der Universität Wittenberg und befreundet mit Martin Luther und Philipp Melanchthon⁴, Griechisch-Lehrer an der Universität Wittenberg⁵. Bald wurde ihm trotz Einspruchs aus Meldorf ein Predigtverbot erteilt, das er jedoch nicht beachtete und sich somit den Zorn der katholischen Kirche zuzog. In der Nacht vom 10. Dezember 1524 wurde von Zütphen gefangen genommen und nach Heide



Das Titelblatt zu Luthers Schrift über den Tod von Zütphens

gebracht. Dort wurde er am nächsten Morgen nach einem schnellen und kurzen Gerichtsverfahren auf dem Scheiterhaufen hingerichtet.

Martin Luther hat das Geschehen in einer Schrift wiedergegeben, ohne den ermordeten Prediger zur Legende zu formen.⁶ Möglicherweise bezieht sich das Luther-Lied „Ein feste Burg“ (1529) teilweise auf diese Tat, wenn es heißt: „Nehmen sie den Leib, Ehr, Kind und Weib; lass fahren dahin, sie habens kein Gewinn, das Reich muss uns doch bleiben.“⁷

König Friedrich I. hat im selben Jahr verfügt, dass die Ausübung der katholischen Religion nicht gestört werden dürfe; man solle aber dem Volk die evangelische lehre nahebringen und vor den Greueln der Katholiken warnen.⁸ Sein Sohn, der spätere König Christian III. hat dann 1526 und 27 die Reformation gleichsam offiziell übernommen und Herrmann Tast deren Durchführung übertragen. Er wollte Tumulte vermeiden, die dann aber doch durch die Geldnot seines Vaters geschürt wurden: 1528 ließ Friedrich sich alles Gold, Silber und sonstige Wertgegenstände aus den Kirchen ausliefern. So wurde die vergoldete Figur des Hl. Christian in Garding des Goldes beraubt und alles, bis auf einen Kelch, wurde mitgenommen. Sogar die Glocken mussten 1532 abgeliefert werden, nur eine blieb in Garding erhalten. Manches Stück konnten die Kirchengemeinden gut (in der Erde) verstecken, wie das Standbild des St. Jürgen in Katharinenheerd.⁹

„Um's Jahr 1536“ erteilte der nunmehrige König Christian III. seinem Hofpre-

diger Nic. Kragge die Vollmacht, als Generalpropst im Herzogtum Schleswig die Kirchen zu visitieren (besuchen und kontrollieren), obwohl man damals noch den Bischof von Ahlefeld duldete. Später haben dann die fürstlichen Hofprediger Jonä, Schaffnicht und Embs dieses Amt verwaltet und auch auf Eiderstedt die Kirchenrechnungen geprüft und unterschrieben. So wird in einem Verzeichnis der Poppenbüller Prediger vom „wiedrigen (wohl wiederernannten) Propsten“ und einer Stiftungsurkunde des Gasthauses in Garding gesprochen, was sich auf Volquard Jonas bezieht.

1984 sorgte der Staller Caspar Hoyer dafür, dass Eiderstedt einen eigenen Kirchenpropsten erhielt und auch das Recht, künftig einen Nachfolger zu wählen.¹⁰

1 Nordelbische Kirchenzeitung v. 23.10.1983

2 Propst A. Tödt in „Blick über Eiderstedt“ Bd. 1, 1970

3 Nordelbische Kirchenzeitung v. 23.10.1983

4 ebenda

5 eigentl. Ph. Schwarzerd, nach „Theol. Handwörterbuch“, Calw & Stgt., 1893

6 Nordelbische Kirchenzeitung v. 23.10.1983

7 Evangelisches Gesangbuch, Ausg. f. d. Nordelbische Lutherische Kirche, o.J.

8 Propst A. Tödt in „Blick über Eiderstedt“, Bd. 1

9 Der Taufstein in Westerhever, der im Erzählbuch „Kirchenlandschaft Eiderstedt“ von Verf. Wulf als ebenso vergraben vermutet wird, gehörte wohl nicht dazu. Er wird in der Chronik v. Wh. als „vergraben“ genannt...

10 Feddersen „Nachrichten von den Propsten und Predigern in Eiderstedt“, Altona 1853



Freust du dich über mehr? www.gemeindebriefhelfer.de gibt einiges her!

Die ersten Kirchen sind fertig

Osterhever, Garding, Poppenbüll, Olandswort, Tönning und Welt – die Hälfte ist beinahe geschafft. 16 historische Kirchen auf Eiderstedt müssen insgesamt saniert werden, und die nächsten werden in diesem Frühjahr fertig. Es ist wirklich ein Jahrhundertprojekt für die Eiderstedter Kirchen. Dächer, Türme, Mauerwerk, Fugen und teilweise sogar die Statik mußten erneuert werden. Hier ein Beispiel für die kleine Dorfkirche in Poppenbüll, was das allein an Material bedeutet:

- 5 m³ Eichenholz
- 4 m³ Nadelholz
- 2.000 Ziegelsteine
- 6.300 Schieferplatten
- 6,5 km Fugen

Jürgen Jessen-Thiesen, Propst des Kirchenkreises Nordfriesland, ist seit mehr als sechs Jahren im Gespräch mit Architekten, Planern, dem Gebäudemanagement Schleswig-Holstein und Denkmalschützern, mit Geldgebern, Stiftern, Politikern aus Bund und Land. „Für viele ist es schwer nachvollziehbar, warum

das alles so lange dauert“, sagte Anne Sax, Architektin des Kirchenkreises eigenes für das Eiderstedt-Projekt. Aber das sei bei so großen Projekten unausweichlich und auch nötig, damit es gut werden kann. Zum Beispiel müsse der Natur- und Artenschutz um Rat und Expertise gebeten werden, damit jahrhundertealte Flechten nicht beschädigt werden und Fledermäuse, die Kirchendächer und -türme nun einmal lieben, weiterhin einen guten Lebensraum haben.

Mittlerweile gilt das auch wieder für die Menschen auf Eiderstedt und die vielen Urlauber, die die frisch renovierten Kirchen endlich wieder betreten dürfen.



Wiedereröffnung der Kirchen in Poppenbüll und Osterhever



AWO Pflege

... zuerst kommt der Mensch

Sozialstation Tönning

ambulanter Pflegedienst

Tel. 04861 - 5027

Hochsteg 39 - 25832 Tönning
www.awo-pflege-sh-de

**...geht nicht? Gibt's nicht!
Ihr Meisterbetrieb hilft!**



tel 04861 294 mobil 0171 6523711

info@elektrojans.de

**...hier könnte
Ihre Anzeige
stehen...**

Ihre Ansprechpartnerin:
Inke Schauer
Markt 4, 25836 Garding
Tel. 04862-17267



- Dachsanierung und Dämmung
- Fenster und Türen
- Zimmerarbeiten

Tel.: 04861 - 61 06 49

**Zimmerei · Baugeschäft
Holger Tammen**
Betonbau · Maurer · Zimmermeister

www.tammen-toenning.de



**Hotel - Restaurant
Zum Goldenen Anker**

***Wenn Sie wissen wollen,
wie Fisch wirklich schmeckt.***

Familie Peters, Am Hafen 32, 25832 Tönning
Telefon 04861 - 218 • Telefax 04861 - 5053
info@hotel-goldener-anker.de - www.hotel-goldener-anker.de



KIRCHSPIELKRUG
WESTERHEVER

LECKER ESSEN

Dorfstraße 7 | 25881 Westerhever
T. 04865 901430 | www.kirchspielkrug.de

FRISCH AUS DER REGION

Taxi Schäfer 
...einfach mal weg!

St. Peter-Ording | Garding | Eiderstedt
0 48 63 - 37 11

Egal ob Taxi-, Krankenfahrt
oder Rollstuhltransport,
wir sind täglich 24 Stunden für Sie da!

Neue Mieter im Gemeindehaus Tönning!



Vielleicht haben Sie als Nutzerinnen und Nutzer des Gemeindehauses Tönning es schon gesehen: Die Beratungsstellen Psychologisches Beratungszentrum, Suchtberatung und Kinderschutz-Zentrum Westküste des Diakonischen Werkes Husum bieten seit einigen Monaten ihre Gesprächstermine in unserem Gemeindehaus an. Der Raum rechts vom Eingang ist dafür renoviert und gemütlich eingerichtet worden. Das Angebot an sich ist nicht neu – es fand bislang im Diakoniezentrum

gegenüber statt. Ausführlichere Informationen über die drei Beratungsstellen finden Sie auf der Seite www.dw-husum.de

Die Anmeldung zu den Gesprächen findet weiterhin über deren Sekretariate statt. Tel. 04841-691420 Suchtberatung, 04841-691440 Psychologisches Beratungszentrum, 04841-601450 Kinderschutz-Zentrum Westküste.

Die Gespräche sind kostenfrei, vertraulich und für jedermann und jede Frau zugänglich.

Ostermontag zu Gast in Tönning

Vielen Dank! Vielen Dank, dass ich am Ostermontag in Ihrer Kirche zu Gast sein und den Gottesdienst um 10 Uhr mit Ihnen und Euch feiern darf. Mein Name ist Marion Hild, ich bin Pastorin in Kiel. Zu Ostern werde ich zusammen mit vielen Pfadfinderinnen und Pfadfindern aus ganz Deutschland in Tönning sein. Wir feiern unser „Kreuzpfadfinder-Os-

tertreffen“: bedenken gemeinsam Leiden, Tod und Auferstehung Jesu Christi mit vielen Andachten, einem Kreuzweg am Freitag und einer Osternachtsfeier in Oldenswort. Und am Ostermontag möchten wir gerne mit Ihnen zusammen Gottesdienst feiern: in der St. Laurentius-Kirche in Tönning. Wir freuen uns darauf!

Unsere Gottesdienste für die Region Eiderstedt-Ost

Bitte beachten Sie: Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.
Bitte achten Sie auf Zeitung/Internet/Schaukästen.

März 2024

Freitag, 1. März

18.00 Oldenswort Pastorin Inke Thomsen-Krüger, Weltgebetstag

Sonntag, 3. März, Okuli

09.45 Oldenswort Pastorin Inke Thomsen-Krüger (Karkenhuus)

10.00 **Tönning** Pastor Alexander Böhm, mit Abendmahl

11.15 Uelvesbüll Pastorin Inke Thomsen-Krüger

Sonntag, 10. März, Laetare

09.45 Witzwort Pastorin Inke Thomsen-Krüger, Vorstellung der Konfirmand*innen

10.00 **Tönning** Pastor Alexander Böhm mit Mitarbeitenden des Diakonischen Werks Husum, Gospelchor

Sonntag, 17. März, Judika

09.45 Oldenswort Pastorin Inke Thomsen-Krüger, Vorstellung der Konfirmand*innen

10.00 **Tönning** Pastorin Dr. Christiane Böhm

11.15 Simonsberg Pastorin Inke Thomsen-Krüger

Sonntag, 24. März, Palmarum

10.00 **Tönning** Pastorin Dr. Christiane Böhm

Gründonnerstag, 28. März

18.00 **Tönning** Pastorin Dr. Christiane Böhm, Feierabendmahl

19.00 Oldenswort Pastorin Inke Thomsen-Krüger, Feierabendmahl

Karfreitag, 29. März

09.45 Witzwort Pastorin Inke Thomsen-Krüger

11.15 Simonsberg Pastorin Inke Thomsen-Krüger

15.00 **Tönning** Pastor Alexander Böhm mit Kantorei

Karsamstag, 30. März, Osternacht

21.00 **Tönning** Pastorin Dr. Christiane Böhm mit Kantorei

Ostersonntag, 31. März

05.30 Oldenswort Pastorin Hild, Osternacht mit den Kreuzpfadfindern

15.00 **Tönning** Pastorin Dr. Christiane Böhm, Kindermusical "In Emmaus ist noch nicht Schluss" mit dem Kinderchor

11.15 Uelvesbüll Pastorin Inke Thomsen-Krüger

14.00 Pastor Alexander Böhm, Gottesdienst im **Paul-Gerhard-Haus**

April 2024

Ostermontag, 1. April

10.00 **Tönning** Pastorin Hild und die Kreuzpfadfinder

Sonntag, 7. April, Quasimodogeniti

10.00 **Tönning** Pastor Alexander Böhm, mit Abendmahl

18.00 Witzwort NN

Samstag, 13. April

14.00 Simonsberg Pastorin Inke Thomsen-Krüger u. Pastor Christian Fritsch, Konfirmation

Sonntag, 14. April, Misericordias Domini

10.00 Oldenswort Pastorin Inke Thomsen-Krüger, Konfirmation

18.00 **Tönning** Pastorin Inke Thomsen-Krüger

Samstag, 20. April

14.00 Uelvesbüll Pastor Christian Fritsch, Konfirmation

Sonntag, 21. April, Jubilate

10.00 **Tönning** NN

Samstag, 27. April

14.00 Witzwort Pastorin Inke Thomsen-Krüger, Konfirmation

Sonntag, 28. April, Cantate

09.45 Oldenswort NN

10.00 **Tönning** Pastorin Dr. Christiane Böhm

14.00 Husum Verabschiedung Propst Jürgen Jessen-Thiesen

Mai 2024

Sonntag, 5. Mai, Rogate

09.45 Oldenswort NN

10.00 **Tönning** Pastor Alexander Böhm, mit Abendmahl

Donnerstag, 9. Mai, Christi Himmelfahrt

10.00 **Tönning** Pastor Alexander Böhm, Zentralgottesdienst für Eiderstedt

Sonntag, 12. Mai, Exaudi

09.45 Witzwort NN

10.15 **Tönning** Einladung nach Garding: Gottesdienst mit Prädikant Dr. Claus Lorenzen

Pfingstsonntag, 19. Mai

09.45 Oldenswort NN

10.00 **Tönning** Pastor Alexander Böhm, Vorstellung der Konfirmand*innen

11.15 Uelvesbüll NN

Pfingstmontag, 20. Mai

09.45 Witzwort Fahrradgottesdienst für die Region Eiderstedt-Ost, NN

12.15 Simonsberg Ziel des Fahrradgottesdienstes mit anschließendem Mittagessen

Sonntag, 26. Mai, Trinitatis

18.00 **Tönning** Evensong

Amtshandlungen

Es wurden getauft:

* Leon Reimer, Tönning

Zur letzten Ruhe geleitet:

† Nikolaus Peter Lassen, Tönning

† Mimi Stricker, geb. Cornils, Tönning

† Anneliese Friederike Ehrhardt, geb. Lindblom, Osterhever

† Heinz Peter Kittelmann, Tönning

† Erna Dorothea Timmermann, geb. Post, Tönning

† Susanne Peters, geb. Schardelmann, Tönning

† Uwe Peters, Tönning

† Marianne Elisabeth Borchert, geb. Goliberzuch, Tönning

† Ilse Wilhelmine Kröger, geb. Axen, Tönning

† Annelise Pauline Möller, geb. Thomsen, Kating

Hinweise: Für Veröffentlichungen von Taufen und Trauungen ist das Einverständnis der Familien notwendig. Wir können daher nicht alle Amtshandlungen bekannt geben.

Wenn Sie in Zukunft keine Veröffentlichung Ihrer Daten wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihr Gemeindebüro oder an achteihn@kirche-eiderstedt.de

Kirchenkreis Nordfriesland

Sie haben Fragen an den Propst, an die Kirchenkreisverwaltung?

Kirchenkreis Nordfriesland / Süd
Propst Jürgen Jessen-Thiesen

Telefon 04671 / 6029991

Kirchenkreisbüro

Kirchenstraße 2, 25821 Breklum
info@kirchenkreis-nordfriesland.de
Telefon 04671 / 6029-0

Kirchenbuchamt / Familienforschung

Matthias Knutzen, Norderweg 3
25836 Garding, Tel. 04862/2017948
archiv-eiderstedt@kirche-nf.de
Öffnungszeiten: Mo.-Do. ab 18 Uhr,
nach Vereinbarung. Freitagvormittag
nur nach vorheriger Vereinbarung

Ev.-Luth. Nordfriesisches Friedhofswerk Revierzentrale IV

Norderweg 3, 25836 Garding,
Telefon 04671/6029-840
www.nfw.sh - garding@nfw.sh

Anmeldung für den Konfirmandenunterricht

Der neue Konfirmandenjahrgang unserer Kirchengemeinde startet Anfang Juli. Bei Interesse können Sie Ihr Kind bis 31. Mai über das Kirchenbüro (04861/382 od. toenning@kirche-nf.de) anmelden. Nach der Anmeldung Ihres Kindes erhalten Sie eine Einladung zum Elternabend, auf dem alles Weitere besprochen wird.

Der Konfirmandenunterricht mit Pastor Böhm findet dienstags Nachmittag statt. Er dauert ein Jahr und endet mit der Konfirmation im Juni 2025. Ihr Kind



sollte in der Regel zu diesem Zeitpunkt 14 Jahre alt sein.

Auf der Suche nach dem Leben – Kinderbibeltag zum Thema Ostern



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Liebe Kinder,
Wir laden Euch zu einem Kinderbibeltag ein! Gemeinsam gehen wir der Frage nach, was wir an Ostern eigentlich genau feiern. Wir hören Geschichten von Jesus, singen, spielen, basteln und haben Spaß.

Wann: Samstag, den 23. März, 10-13 Uhr

Wer: Alle Kinder im Alter von 5-12 Jahren

Wo: Im Gemeindehaus hinter der Kirche in Tönning.

Anmeldung zum KiBiTag bis 18. März im Gemeindebüro: 04861-382 oder toenning@kirche-eiderstedt.de

Wir freuen uns auf Euch!

Gemeinschaft, ein Thema sowie Kaffee und Kuchen – „Feierabendkreis“ der Seniorinnen und Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren! Auch in diesem Jahr laden wir Sie herzlich zu unserem „Feierabendkreis“ immer am letzten Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr in das Gemeindehaus Tönning ein. Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr der Begegnung und des Miteinanders bei Kaffee und Kuchen.

Folgende Termine für den Feierabendkreis bis zum Sommer dürfen Sie sich schon vormerken:

22.3. **Achtung – Freitag – geänderter Termin aufgrund der Karwoche**

25.4. Thema „Licht“

30.5. Ausflug zum „Kanal 33“ in Schafstedt

27.6. Thema „Rituale und Gewohnheiten“

Es grüßt Sie herzlichst

das Team des

„Feierabendkreises“.



Seniorenkreis

Glaubensinfo Gründonnerstag

Der Gründonnerstag ist der letzte Tag vor der Kreuzigung Jesu.

Der Name kommt von „groanan“ (greinen, weinen) und erinnert an die Nacht, in der Jesus verhaftet und zum Tode



verurteilt wurde. Doch zuvor saßen Jesus und die Jünger zusammen, um das traditionelle Abendessen vor dem jüdischen Passafest zu halten, das eine feste

Speisefolge hatte: Man aß ungesäuertes Brot, bittere Kräuter und einen Brei aus Nüssen, Äpfeln und Wein. Die Bibel erzählt, dass Jesus dieses Ritual erweiterte, weil er wusste, dass er zum letzten Mal gemeinsam mit seinen Freunden essen würde. Deshalb sagte er beim Weiterreichen von Brot und Wein „dies ist mein Leib“ und „dies ist mein Blut“ und wusch seinen Freunden die Füße. Diese letzte gemeinsame Brotzeit wird zum ersten Abendmahl. Und so feiern katholische und evangelische Christen bis heute Eucharistie und Abendmahl.

Auch wir wollen mit einem Feierabendmahl in der Kirche an Jesu letztes Mahl mit seinen Freunden erinnern. Wir sitzen im Altarraum an gedeckten Tischen und jeder bringt mit, was er und sie zum Mahl beisteuern möchte.

Herzliche Einladung!

Bischöfinnenwort zur Zeit

Liebe Geschwister! Wir sind gegenwärtig mit Entwicklungen konfrontiert, die uns hellhörig machen müssen. Rechtsradikale Kräfte gefährden mit ihren strategischen Plänen unsere Demokratie. Wenn die Würde des Menschen auf einmal antastbar zu werden scheint, müssen wir wach sein.

Wir dürfen nicht zulassen, dass sich die schlimmsten Kapitel unserer Geschichte wiederholen. Als Bischöfin im Sprengel Schleswig und Holstein ist es mir deshalb ein wichtiges Anliegen, Sie in den Kirchengemeinden unseres Sprengels direkt anzusprechen.

Im Markusevangelium ruft Jesus die Menschen mit den Worten „Jetzt ist die Zeit..“ zu einem veränderten Leben auf. Daran anschließend will ich jede und jeden von uns dazu ermutigen, ein Zeichen zu setzen – für Vielfalt, Freiheit und Gerechtigkeit.

Viele gehen in diesen Tagen für diese Werte auf die Straße, auch an diesem Wochenende. Das ist wichtig. Zugleich



kommt es auch auf unsere Haltung im Alltag an. Es gilt, wachsam zu sein und uns zu allen Gelegenheiten zur Vielfalt in unserer Gesellschaft und zur Demokratie zu bekennen.

Christus, dessen Arme weit geöffnet sind für alle Menschen, so unterschiedlich sie auch sein mögen, sagt uns: Ich bin das Licht. Lassen wir sein Licht leuchten und erheben wir unsere Stimme. Jetzt ist die Zeit!

Sozialstation –

Ambulanter Pflegedienst

... rund um die Uhr an sieben Tagen
Telefon 04862 / 188-1177

Mariienstift

Einrichtung für mehrfach geistig und körperlich behinderte Menschen
Telefon 04862 / 999

Martje-Flohrs-Haus

Altenwohn- und Pflegeeinrichtung
in Garding, Telefon 04862 / 188-0

St. Christian Diakonie Eiderstedt

www.diakonie-kropp.de

Paul-Gerhardt-Haus

Altenwohn- und Pflegeeinrichtung
in Tönning, Telefon 04861 / 96224-0

Hospizdienst Eiderstedt

im Paul-Gerhardt-Haus
... rund um die Uhr an sieben Tagen
Telefon 0170 / 452 3333
www.hospizdienst-eiderstedt.de

Musik zum Feierabendmahl am Gründonnerstag

Am Gründonnerstag, 28. März, um 18 Uhr, werden Violinistin Uscha Stipanits und Kantor Christian Hoffman den Gottesdienst mit Werken für Violine und Klavier begleiten. Den Gottesdienst mit Feierabendmahl hält Pastorin Dr. Christiane Böhm.

Musik im Karfreitagsgottesdienst

Am Karfreitag, 29. März, um 15 Uhr, wird die Kantorei zusammen mit Solisten und der Capella St. Laurentii im Gottesdienst „Die sieben letzten Worte“ von Heinrich Schütz für Chor, Solisten und Instrumente zur Aufführung bringen. Die „Sieben letzten Worte“ sind eine Zusammenstellung der Worte Jesu am Kreuz aus den vier Evangelien. Dabei kommt der Zahl Sieben auch eine symbolische Bedeutung für die sieben Tage der Woche, aber auch für die sieben Todsünden zu. Das Lied des Esslinger Theologen Johann Böschenstein „Da Jesu an dem Kreuze

stand“ fügte bereits im 16. Jahrhundert die sieben Worte in lyrischer Form zusammen. Es bildet den Rahmen für Heinrich Schütz' Vertonung „Die sieben Worte Christi am Kreuz“, der ersten eigenständigen Vertonung der sieben Worte. Außerdem wird die Kantorei zusammen mit den Solisten Michael Schwarz, Norbert Laude und Britta Laude die Kantate „Mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ vom Darmstädter Komponisten Christoph Graupner im Gottesdienst zur Sterbestunde Christi musizieren. Den Gottesdienst hält Pastor Alexander Böhm.



Kantorei singt im Osternachtsgottesdienst

Die St. Laurentiuskantorei unter der Leitung von Kantor Christian Hoffmann wird am Samstag, den 30. März, um 21 Uhr, den Osternachtsgottesdienst zusammen mit Pastorin Dr. Christiane Böhm musikalisch gestalten.

Musical „In Emmaus ist noch nicht Schluß“ im Ostergottesdienst

Die Kinder des Kinderchores an St. Laurentius unter der Leitung von Christian Hoffmann werden am Oster-sonntag, 31 März, um 15 Uhr, im Gottesdienst das Musical „In Emmaus ist noch nicht Schluß“ von Andreas Handtke zur Aufführung bringen. Es ist die Geschichte der Emmaus-Jünger, erzählt und gesungen von Kindern für Kinder und natürlich Kindgebliebene. Die zwei Jünger Kleopas und Jonathan, die nach Emmaus gehen,

glauben die Geschichte der drei Frauen nicht, die einen Engel im leeren Grab Jesu gesehen haben wollen. Dieser Engel habe ihnen erzählt, dass Jesus auferstanden sei. Auf dem Weg nach Emmaus begegnen sie einem Mann, dem sie erzählen, was in Jerusalem mit Jesus geschehen ist. Erst beim gemeinsamen Abendessen erkennen sie, dass es der Auferstandene ist. Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst mit Pastorin Dr. Christiane Böhm.

Evensong am Trinitatissonntag

Am Sonntag, 26. Mai, um 18 Uhr, singt die Kantorei an St. Laurentius unter Leitung von KMD Christian Hoffmann einen Evensong in der St. Laurentius-Kirche Tönning. Der Evensong ist in der anglikanischen Kirche eine Mischform der klösterlichen Stundengebete Komplet und Vesper, die sich bis heute in England etabliert hat und überwiegend vom

Chor und dem Gemeindegesang getragen wird. Sie strahlt eine bis heute ungebrochene spirituelle Anziehungskraft aus. Die wesentlichen Bestandteile sind Psalm, Lesungen, und die beiden Cantica Magnificat und Nunc dimittis, die in einer Vertonung von Thomas Attwood Walmisley zu Gehör gebracht werden.

Kirchenmusikalische Gruppen

mittwochs

Kinderchor I (ab 4 Jahren)
15.30 bis 16.15 Uhr

Kinderchor II (ab 7 Jahren)
16.30 bis 17.30 Uhr

Gospelchor ab 8 Jahre
18.15 bis 19.45 Uhr

donnerstags Kirchenchor

19.30 bis 21 Uhr, Kantorei

freitags Propsteikantatenchor

19.30 bis 22 Uhr, einmal im Monat
nach Absprache

Probenplan:
Kirchenmusik-in-toenning.de

„Grüne Soße“ – Rezept für den Frankfurter Klassiker

Für die beliebte Grüne Soße gibt es eine traditionelle Saison. Diese beginnt am Gründonnerstag und reicht bis zum ersten Frost. In diesem Zeitraum sind alle benötigten Kräuter aus regionalem Anbau verfügbar.

Zutaten für vier Personen: 5 Eier, Salz, Pfeffer, 1-2 TL scharfer Senf, 100 ml neutrales Öl (z. B. Sonnenblumenöl), 100 g Schmand, 100 g stichfeste saure Sahne, 150 g gemischte Kräuter (Kerbel, Petersilie, Pimpinelle, Sauerampfer, Schnittlauch, Kresse und Borretsch).

Zubereitung: Eier ca. 10 Minuten hart kochen, kalt abschrecken, pellen und

halbieren. Jeweils das Eigelb herauslösen und mit einer kleinen Kelle oder einem Esslöffel durch ein Sieb in eine Schüssel streichen.

Eigelb mit Salz, Pfeffer und Senf würzen und verrühren. Erst 100 ml Öl, dann 100g Schmand nach und nach unterrühren. Zuletzt 100 g saure Sahne einrühren.

Kräuter waschen und gut trocken schütteln. Grobe Stiele entfernen. Kräuter sehr fein hacken. Eiweiß in kleine Würfel schneiden. Kräuter und ca. 2/3 Eiweiß in die Grüne Soße rühren, nochmals abschmecken, in eine Schüssel füllen, und mit dem restlichen Eiweiß garnieren.

Dazu werden Pellkartoffeln serviert.

Rezept für ein Osterlamm

Zutaten: 3 Eier, 1 Eigelb, 125g Zucker, 1 Päckchen Vanillezucker, 125g Mehl, 25g Speisestärke, 75g Butter, etwas Puderzucker zum Bestäuben des fertigen Lammes

Zubereitung: Schmelzen Sie die Butter

in einem Topf und lassen Sie sie abkühlen. Schlagen Sie Eier, Eigelb, Zucker und Vanillezucker schaumig. Sieben Sie das Mehl und die Speisestärke in eine Schüssel und vermischen Sie beides. Das Mehlgemisch vorsichtig unter die

Teigmasse heben. Geben Sie die geschmolzene Butter tropfenweise und unter ständigem Rühren in die Teigmasse. Fetten Sie eine Osterlammform ein und füllen den Teig hinein.

Backen Sie das Lamm im vorgeheizten Backofen bei 175 °C für 30-35 Minuten. Lassen Sie es abkühlen und lösen es dann vorsichtig aus der Form heraus. Wenn es ganz abgekühlt ist, bestäuben Sie es mit Puderzucker.



GEPFLEGT AUF EIDERSTEDT!  **Sankt Christian**
Diakonische Altenhilfe Eiderstedt

Unsere Teams freuen sich auf neue Kolleginnen und Kollegen!



Unsere Angebote in der Region:

Diakonie-Sozialstation Eiderstedt Ambulanter Pflegedienst Telefon 04862 / 188 117 3	Marlenstift - Garding Einrichtung für mehrfach körperlich und geistig behinderte Menschen Telefon 04862 / 999	Sie sind Pflegefachkraft, Pflegehelfer (m/w/d) oder möchten mit einer Ausbildung in der Pflege durchstarten? Nehmen Sie jetzt Kontakt mit uns auf, wir freuen uns auf Sie! bewerbung@diakonie-kropp.de
Martje-Flohrs-Haus - Garding Stationäre Pflege Telefon 04862 / 188 155	Paul-Gerhardt-Haus - Tönning Stationäre Pflege Telefon 04861 / 962 245 33	

Die St. Christian gGmbH ist eine Gesellschaft im Unternehmensverbund der Stiftung Diakoniewerk Kropp • diakonie-kropp.de  

GUTSCHEIN

Unser Team in St. Peter-Ording bietet Ihnen eine kostenlose Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie.

Engel & Völkers St. Peter-Ording
Badallee 3 • 25826 St. Peter-Ording
Telefon +49 4863 970 90 10
st.peter-ording@engelvoelkers.com  **ENGEL & VÖLKERS**

K&W
academy

Der Selbermacher:innen-Raum

Markt 5 • 25836 Garding
www.kundw.academy • info@kundw.academy
Christine Wahn: 0172.4222390 • Thomas Kuhn 0163.9173357

Evangelische Frauenarbeit in Nordfriesland im Evangelischen Regionalzentrum Westküste
Kirchenstraße 4, 25821 Breklum,
Telefon 04671 / 6029920

Referentin: Claudia Hansen,
Mail: c.hansen@erw-breklum.de

Wo finde ich was?

St. Anna-Kirche Tetenbüll, Karkenstraat
Gemeindehaus Tetenbüll, Westerenn 2
Pastorat Osterhever, Dörpstraat 13
Gemeindehaus Garding, Markt 5
Karkenhuus Welt, Dorfstraße 10



Glasfaser für Tönning.

Nur gemeinsam möglich!
Wir gehen in die Verlängerung.

Weitere Informationen zu Ihrem Anschluss:

 luenecom.de/toenning
Neustraße 6, 25832 Tönning
04131 7896 44 00

 Lunecom

 Wir beraten Sie gern bei uns:
Lunencom-Shop
Neustraße 6
25832 Tönning



WASSENBERG A P O T H E K E

**KÖNIGLICH PRIV.
GEGR. 1598
Dr. Holm F. Schmidt**

**Am Markt 10 • 25832 Tönning
Tel. 04861 - 215 • Fax 04861 - 6786**



Immobilien

Olaf Dircks
Vermittlung - Betreuung

vermittelt gerne für Sie

- ➔ Wohnimmobilien
- ➔ Landwirtschaft
- ➔ Resthöfe
- ➔ Ökopunkte
- ➔ u. v. m.

Westerheverstraße 32 · 25881 Westerhever
Tel. 0 48 65 - 8 39 · Mobil 01 71 - 1 61 07 60
info@eiderstedt-immobilien.de
www.eiderstedt-immobilien.de



Kleintierpraxis SILVIA GRAAP

geb, Saß

Mühlenwarf 1a - 25840 Koldenbüttel
Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung.

Tel.: 04881 937 09 08

Bestattungen Utermark

Trauerbegleitung • Beratung • Vorsorge

Neustraße 16 • 25832 Tönning • Tel. 04861-5655

Witzworter Straße 6 • Tel. 04881-9090 • 25840 Friedrichstadt

email: bestattungen@utermark.nf

www.bestattungen-utermark.de



Z IMMOBILIEN
EIDERSTEDT

Peter-Martin Volquardsen • Mike-Lu Volquardsen
Tel. 04862 201283 • www.immobilien-eiderstedt.de

BRÜNING

HEIZUNG • SOLAR • SANITÄR

Heizungsbau • Solaranlagen
Sanitärtechnik • Lüftungstechnik

Bauklempnerei • Dachklebarbeiten
Schieferarbeiten • Schornsteinsanierung



Dithmarscher Str. 6 • 25832 Tönning
Telefon: 04861 6384 • Mobil: 0171 7616324
heizungbruening@t-online.de

Hospizdienst Eiderstedt

Den Weg gemeinsam gehen –
Begleitung von schwerstkranken Menschen
und ihren Angehörigen

Wir sind umgezogen!
Bitte achten Sie auf unsere
neue Anschrift

Markt 4 • 25836 Garding • Telefon 0170/452 33 33

Weitere Informationen unter www.hospizdienst-eiderstedt.de

Ihre Gemeinde

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Tönning-Kating-Kotzenbüll
Johann-Adolf-Straße 4, 25832 Tönning
www.kirche-toenning.de

Kirchenbüro:
Gemeindesekretärin Inke Schauer
Telefon: 04861/382
E-Mail: toenning@kirche-eiderstedt.de

Öffnungszeiten:

Mo. 8 - 12 Uhr
Mi. und Do. 14 - 17 Uhr

Bankverbindung:

Evangelische Bank
IBAN: DE46 5206 0410 8506 4028 28

Pastor Alexander Böhm

Johann-Adolf-Straße 4
25832 Tönning
Telefon: 04861/382
E-Mail: toenning@kirche-eiderstedt.de

Pastorin Dr. Christiane Böhm

Johann-Adolf-Straße 4
25832 Tönning
Telefon: 04861/382
E-Mail: toenning@kirche-eiderstedt.de

Kirchenmusiker KMD Christian Hoffmann

Otto-Wiesner-Straße 2, Tönning
Telefon: 04861/68067 (auch Fax)
E-Mail: hoffmann@kirchenmusik-in-toenning.de

Bei Anfragen zu Kirche und Küsterhaus
in **Kotzenbüll** rufen Sie bitte in unserem
Kirchenbüro an.

In **Friedhofsangelegenheiten aller
drei Friedhöfe** ist das Friedhofswerk
Nordfriesland zuständig.

Das zuständige Revier ist im Norderweg 3,
25836 Garding zu finden und unter der
Telefonnummer 04671/6029-840 zu
erreichen. Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von
8-11.30 Uhr. Mail: garding@nfw.sh

Impressum:

Der ACHTEIHN wird herausgegeben
vom Kirchengemeinderat der Ev.-Luth.
Kirchengemeinde Tönning-Kating-
Kotzenbüll (ViSdP).

Redaktion: Ute Böttcher, Alexander
Böhm, Ralf-Thomas Knippenberg, Bodo
Scheffels, Michael Goltz, Inke Schauer.

Titelfoto: Jörg Reglinski

Gesamtherstellung:
Nordgrafik Druck + Verlag, Wesselburen.
nordgrafik.falkner@t-online.de
Gedruckt auf zertifiziertem Papier.

Auflage: 2.600 Exemplare

Kontakt: achteihn@kirche-eiderstedt.de

Redaktionsschluss für diese Ausgabe
war am 31. Januar 2024. Die nächste
Ausgabe erscheint zum 1. Juni 2024.